

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	7
<b>1 Gesundheitspolitik in der fortgeschrittenen Moderne</b>	9
<b>2 Wissen und Wirklichkeit: Diskurstheorie und Diskursanalyse</b>	19
2.1 Die diskursive Konstruktion gesundheitspolitischer Realität	21
2.2 Zur diskursanalytischen Methodik	37
<b>3 Eine kurze Geschichte der gesetzlichen Krankenversicherung</b>	51
<b>4 Gesundheitspolitische Entwicklung als Diskurs</b>	63
4.1 Risiko, Krankheit und Solidarität: eine historische Rekonstruktion des modernen Unsicherheitsdispositivs am Beispiel der gesetzlichen Krankenversicherung	64
4.1.1 Vom Reichshaftpflichtgesetz zur gesetzlichen Krankenversicherung: von der liberalen zur wohlfahrtsstaatlichen Risikosemantik	70
4.1.2 Zum Wandel von Krankheit und Gesundheit im Übergang vom Mittelalter zur Neuzeit	86
4.1.3 Die Kassenarztfrage: das Verhältnis von Krankenkasse, Kassenarzt und Kassenpatient	92
4.1.4 Die Kosten- und Beitragsexplosion in der gesetzlichen Krankenversicherung: Solidarität, Subsidiarität und Eigenverantwortung	101
4.1.5 Die diskursive Ausgangslage: das moderne Unsicherheitsdispositiv	103
4.2 Gesundheitspolitische Reformdiskussionen von 1998 bis 2003: zur Rekonstruktion der Diskursformation »gesetzliche Krankenversicherung«	119
4.2.1 Zur Ausgangssituation der gesundheitspolitischen Reformdiskussionen: vom Wachstum, von fehlenden Einnahmen und zukünftigen Generationen	125
4.2.2 Die Steuerung des Gesundheitswesens: Beitragssatzstabilität, Lohnnebenkosten und die Grenzen des medizinischen Fortschritts	141
4.2.3 Von »Krankheiten« und »individuellen Befindlichkeitsstörungen«	163
4.2.4 Subjektkonstitution in der gesetzlichen Krankenversicherung	175
4.2.5 Von der solidarischen Grundversorgung und der Rundum- oder Vollversorgung	196

<b>5</b>	<b>Begrenzungsdiskurs und Entgrenzungsdiskurs: Varianten reflexiver Risikosemantik?</b>	205
	<b>Anhang A:</b> Aufstellung der verwendeten Textmaterialien	223
	<b>Anhang B:</b> Leitfaden	232
	Tabellenverzeichnis	237
	<b>Literatur</b>	239